

3. Tag, Mittwoch 12.11.14

Um 8.00 Uhr wurden wir aufgeweckt. Nach dem Anziehen gingen wir zum Frühstück. Die Sonne strahlte, als wir auf den nahen Hügel gelaufen sind, um zusammen zu spielen. Mein Lieblingsspiel war der gordische Knoten. Das ist ein lustiges Gruppenspiel.



Danach rannten fast alle zum Spielplatz. Wir wurden in Mädchen- und Jungengruppen eingeteilt. Die Mädchen gingen ins Haus und erarbeiteten ein Blatt für unsere Lektüre. Währenddessen versuchten die Buben eine „Flussüberquerung“ mit Elisabeth, unserer Begleitperson. Nachher tauschten wir.

Mittags gab es Kartoffelsuppe mit Wiener Würstchen und eine leckere Nachspeise, nämlich Milchreis. Insgesamt hat das Essen mal wieder sehr, sehr gut geschmeckt. Weil so schönes Wetter war, fiel die Mittagspause aus. Die Jungs spielten mit Herrn Maier Fußball, anschließend machten wir ein Gruppenfoto.

Nachmittags durften wir aus Milch Käse herstellen. Zuerst schüttelten wir in einer Dose die Sahne ganz lange, bis sie sich in Butter und Buttermilch trennte. Die Butter gab es am nächsten Tag zum Frühstück. Die Buttermilch durften wir gleich trinken. Nun haben wir Käse hergestellt, indem wir Salz, Sahne und Lab (Magenflüssigkeit des Kalbes) in einer Schüssel zusammengerührt haben. Dann ließen wir das Ganze eine halbe Stunde ruhen und durften in der Zwischenzeit ein Quizblatt ausfüllen. Als wir wieder in die Küche kamen, war die Sahnemasse fester als zuvor. Nun schnitten wir sie vorsichtig in Teile. Mit einem Löffel holten wir die Masse heraus und stellten sie in löchrige Plastikbecher. Nun musste das Tablett in den Kühlschrank. Den leckeren Mozzarella gab es am nächsten Tag zum Mittagessen.

Am Abend konnten wir sehen, wie die Kühe gemolken wurden. Nach dem Abendessen duschten wir uns und hörten eine Gute-Nacht-Geschichte.

(Leo und Rebekah, 4a)